

XXXX  
XXX



Die Tänzerinnen des Astana Ballett entführen ihr Publikum in die geheimnisvolle Welt der alten Seidenstraße, die den Orient mit dem Okzident verband.

## INFO

„THE ASTANA BALLET“  
24.09.2014

Museumsquartier  
Halle E  
Beginn: 19.00 Uhr

Tickets unter:  
Vienna Ticket Office  
Kärntner Straße 51  
1010 Wien  
Tel.: +43-(0)1-513 11 11-20  
Fax: +43-(0)1-513 11 11-33  
[www.ViennaTicketOffice.com](http://www.ViennaTicketOffice.com)

FOTOS: ASTANA BALLETT



# Wie aus Tausend und einer Nacht

**A**m 24. September 2014 wird das Museumsquartier zum Schauplatz eines Spektakels wie aus Tausend und einer Nacht. Das Astana Ballett aus der Hauptstadt Kasachstans hat für seine erste Aufführung in Wien ein Jahr lang ein überraschendes und vielseitiges Programm vorbereitet – eine atemberaubende Produktion, die an die geheimnisvolle Welt des Fernen Ostens und Zentralasiens erinnert. In orientalischen farbenprächtigen Kostümen und vor einem spektakulären Bühnenbild werden die Künstlerinnen aus der Steppe das Wiener Publikum verzaubern.

Das Repertoire spiegelt die bunte Palette der verschiedensten Völker dieser Welt wider. Kasachische, türkische, indische

**Eine Darbietung wie aus Tausend und einer Nacht: Das Astana Ballett aus Kasachstan gastiert am 24. September 2014 erstmals in Wien.**

und chinesische Kompositionen sowie Meisterwerke der klassischen Musik werden in anspruchsvollen Choreografien dargeboten. Die Musik stammt unter anderem von Rimski-Korsakow, Alexander Borodin und vielen anderen Künstlern aus Europa und Asien.

Das Astana Ballett wurde vor zwei Jahren auf Initiative des Präsidenten der Republik Kasachstan, Nursultan Nazarbayev,

gegründet. Das Ensemble verbindet die nationale Identität des kasachischen Volkes mit Elementen des modernen Balletts und internationalen Trends. Den kulturellen Hintergrund des Projekts „Astana Ballett“ bildet Kasachstan als Teil der früheren Seidenstraße, die den Fernen Osten mit Europa verband. Ihre Tournee führt die Tänzerinnen nach Hongkong, Paris, St. Petersburg und Wien.